



Adipositas-Netzwerk SAAR e.V.

Newsletter (29. März 2007)

Liebe Mitglieder und Freunde des Adipositas-Netzwerk SAAR e. V.,

wir wollen in unregelmäßiger Folge einen Newsletter auflegen. Ziel ist es, Ihnen die wichtigsten Neuigkeiten aus unserem Netzwerk als auch zu den Themen Übergewicht und Adipositas näher zu bringen.

So könnte der Newsletter aussehen. Für Rückmeldungen wären wir Ihnen sehr dankbar.

4. Saarländischer Aktivtag gegen Übergewicht

Am 24. März 2007 findet von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr in den Hochwaldkliniken Weiskirchen der "4. Saarländische Aktivtag gegen Übergewicht" statt. Das Motto lautet:

"Fünf Sterne für die Vielfalt auf dem Weg zum Normalgewicht".

Zahlreiche renommierte Referenten werden in Vorträgen und Diskussion zu diesem Thema Stellung nehmen.

Mehr dazu unter: <http://www.adipositas-saarland.de/aktuell.htm>

We prevent!

Ein neues Projekt hat sich bei uns angemeldet: Das Kommunale Präventionsprojekt der Stadt Püttlingen in Zusammenarbeit mit Deutsche Klinik für Naturheilkunde und Präventivmedizin (DKNP) in Püttlingen.

Mehr dazu unter: <http://www.adipositas-saarland.de/aktuell.htm>

Mit Chili gegen Fett

Inhaltsstoff Capsaicin tötet Fettzellen im Reagenzglas

Ein Forscherduo aus Taiwan hat möglicherweise eine scharfe Waffe gegen Übergewicht entdeckt: Der Chili-Scharfmacher Capsaicin bringt zumindest im Labor Fettzellen dazu, Selbstmord zu begehen. Auf diese Weise können sie davon abgehalten werden, sich aus den noch schlanken Vorläuferzellen in die prall gefüllten Fettspeicher umzuwandeln, die den größten Teil des Fettgewebes ausmachen. Um den Effekt zu erzielen, seien nur geringfügig höhere Capsaicin-Konzentrationen nötig gewesen als die, die nach dem Verzehr thailändischer oder indischer Gerichte im Magensaft vorherrschen, erklären Chin-Lin Hsu und Gow-Chin Yen von der Nationalen Chung Hsing-Universität in Taichung. Mehr dazu unter <http://www.wissenschaft.de/sixcms/detail.php?id=275593>

Impressum

Für die Inhalte verantwortlich im Sinne des Mediendienste-Staatsvertrages ist:

Univ.-Prof. Dr. Georg Wydra
In der Klaus 22
66606 St. Wendel
Tel: 06856-305
E-Mail: g.wydra@mx.uni-saarland.de